

"Abtreibungs-Diskussion" - (aus: Wahlen in Deutschland)

Beitrag von „Winterblume“ vom 25. Februar 2025 14:55

[Zitat von TroyMcLure](#)

Dann habe ich eine Frage an dich: Sollten Mütter das Recht haben, Ihre Kinder zu töten?

Nein, natürlich nicht! Was für eine Frage ☐☐

Ein Kind ist aber auch etwas anderes als ein Embryo in der Anfangsphase der Entwicklung, der zumindest in den ersten paar Wochen noch keinen Herzschlag hat und weder Fühlen noch Denken kann. Der Leidensdruck der Mutter, die man zu einer Fortsetzung der Schwangerschaft zwingen würde, wiegt in diesem Fall in meinen Augen höher als der des Embryos.

Ich sehe Abtreibungen zu einem späten Zeitpunkt in der Schwangerschaft (nachdem das Herz angefangen hat zu schlagen und der Embryo immer mehr zu einem kleinen Menschen wird) durchaus kritisch.

Aber letztendlich sollte jede Frau das Recht haben, selbst straffrei über ihren Körper zu entscheiden in dem Zeitfenster, den der Gesetzgeber vorgesehen hat. Wer bin ich, einer Frau, die sich eine Schwangerschaft und Kindererziehung vielleicht aufgrund von körperlichen oder psychischen Vorerkrankungen, Traumatisierung, Gewalt in der Partnerschaft, finanzieller Not oder was auch immer nicht zutraut, vorzuschreiben, sie solle das Kind trotzdem bekommen?

Die Gesellschaft sollte alleinerziehende Mütter und Familien generell besser unterstützen, damit niemand sich aus finanziellen Gründen zu einer Abtreibung gezwungen fühlt.

Darüber hinaus gibt es aber noch zig andere mögliche Gründe, warum jemand kein Kind bekommen möchte und nicht alle davon lassen sich auflösen.